

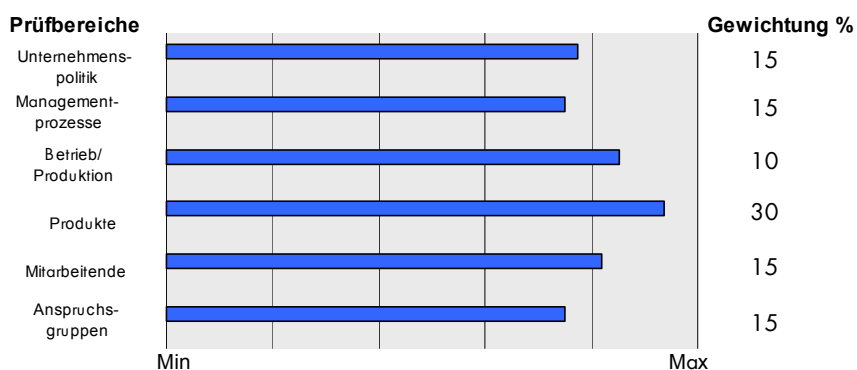
### Unternehmensportrait

Der Geschäftszweck der Umweltbank ist die Förderung einer ökologischen Entwicklung durch die Finanzierung von umweltfreundlichen Projekten und Unternehmen. Neben dem Aktiv-/Passivgeschäft wird den Kunden auch eine umfassende Anlageberatung geboten, die ausschliesslich auf nachhaltige Anlageprodukte abstellt. Der einzige Standort ist Nürnberg.

Januar 2002

Branche: Banken  
 Land: Deutschland  
 Mitarbeiter: 90  
 Bilanzsum.: DM 416 Mio  
 Börsenkap.: Euro 36.2 Mio  
 Daten per: 31.12.2000

### Nachhaltigkeitsprofil



### Nachhaltigkeitsrating



Das Rating drückt die Gesamtleistung in Umwelt- und Sozialfragen aus. Finanzanalytische Kriterien werden bei der Bewertung nicht berücksichtigt. Die Gewichtung der Prüfbereiche ist abhängig von den branchenspezifischen Umwelt- und Sozialfaktoren.

### Unternehmenspolitik

Mit der konsequenten Ausrichtung der Geschäftstätigkeit auf die Förderung einer ökologischen Entwicklung hat die Umweltbank Nachhaltigkeitsaspekte in einem Mass in die Strategie integriert, wie dies bei herkömmlichen Banken nicht möglich ist. Aus diesem Grund besteht auch kein separates Umweltleitbild, entsprechende Punkte sind direkt in der Satzung der Bank verankert. Über das Umweltengagement und soziale Themen wird regelmässig im Geschäftsbericht informiert. Nebst dem Aufsichtsrat, der keine personellen Überschneidungen mit dem Vorstand aufweist, kontrolliert auch ein separater Umwelttrat, ob die Geschäftstätigkeit die Grundsatzziele der Bank einhält.

- Umweltleitbild
- Sozialleitbild
- Mehrdimensionales Managementsystem
- Umfassender Umweltbericht
- Umfassender Sozialbericht
- Engagement/Spenden im Umwelt-/Sozialbereich
- Corporate Governance Standards

### Managementprozesse

Die Umweltbank ist mit 90 Mitarbeitenden eine sehr kleine Bank, weshalb kaum explizite Managementsysteme bestehen und diese auch von geringerer Bedeutung sind als für grosse Unternehmen. Trotzdem wird sehr aktiv Umweltmanagement betrieben, indem die ganze Geschäftstätigkeit auf umweltfreundliche Produkte ausgerichtet ist. Für die Betriebsökologie sind zudem Prozesse implementiert, die eine gezielte Verbesserung der Umweltleistung ermöglichen. An regelmässigen Mitarbeiterversammlungen werden Inputs für eine laufende Verbesserung des Arbeitsumfelds gesammelt. Alle Mitarbeitenden durchlaufen zudem wiederholt Schulungen zu Umwelt- und Sozialthemen.

- Umweltverantwortung in Geschäftsleitung
- Sozialverantwortung in Geschäftsleitung
- Umfassendes Umweltmanagementsystem
- Umfassendes Management sozialer Aspekte
- Umwelt-/Sozialausbildung
- Motivation Mitarbeitende



## Betrieb und Produktion

Wegen steigender Mitarbeiterzahlen hat sich die Umweltbelastung pro Mitarbeiter im letzten Jahr durchwegs verringert. Einzig Abfallzahlen werden keine ausgewiesen, trotzdem wird der Abfall so weit als möglich rezykliert. Sechs Prozent des gesamten Energieverbrauchs werden durch eine eigene Solaranlage bereitgestellt. Sämtlicher Geschäftsverkehr erfolgt per Bahn und die verwendeten Büromöbel und -verbrauchsmittel bestehen aus ökologischen oder rezyklierten Materialien. Eine moderne Brauchwasseranlage sorgt für einen tiefen Frischwasserverbrauch. Der Dienstwagen ist ein Solarmobil, das an der hauseigenen Solartankstelle wieder aufgeladen wird. Die Umweltbank bietet ihren Mitarbeitern volle Kostenerstattung für Nahverkehrsabonnemente.

Energieverbrauch*	↘
CO <sub>2</sub> -Emissionen*	↘
Abfallvolumen*	-
Papierverbrauch*	↘
Wasserverbrauch*	↘
Geschäftsverkehr gesamt*	-
*Zu- (↗) od. Abnahme (↘) von 1999 bis 2000, relativ zu Mitarbeitenden	

## Produkte

Jeder Kredit erhält eine zweistufige Bewertung, die sich aus einem ökonomischen und einem ökologischen Rating zusammensetzt. Die Hypotheken, welche 44 % der Finanzierungen ausmachen, sind umso günstiger, je ökologischer die Bauprojekte sind. Windkraft, Solarenergie und Gewerbefinanzierungen bilden ebenfalls wichtige Standbeine, wobei auch Risikokapital an junge Unternehmen vergeben wird. Die Einsparung an CO<sub>2</sub>-Emissionen durch die finanzierten Kredite, welche jährlich berechnet wird, belief sich 2000 auf ca. 130 000 Tonnen. Im Anlagegeschäft reicht die Palette von Umweltsparkonten, Sparverträgen, Beteiligungen bis hin zu einem breiten Angebot externer Umweltfonds, Rentenversicherungen und Vorsorgeprodukten. Die Umweltbank räumt dabei einer umfassenden Finanzberatung hohe Priorität ein.

Umweltrisikoprüfung im Kreditgeschäft	<input checked="" type="checkbox"/>
Umwelt-/Sozialberatung für Kunden	<input checked="" type="checkbox"/>
Nachhaltige Anlagefonds	<input checked="" type="checkbox"/>
Nachhaltigkeitskriterien im Standard-Anlagegeschäft	<input checked="" type="checkbox"/>
Umweltrisikoprüfung im Investmentbanking	<input checked="" type="checkbox"/>
Umwelt-Förderprodukte	<input checked="" type="checkbox"/>
Anti-Geldwäscherei-Politik	<input checked="" type="checkbox"/>

## Mitarbeitende

Flexible Arbeitszeitmodelle lassen eine individuelle Anpassung von Arbeitszeit und -dauer zu. Es wird grosser Wert auf die Gleichbehandlung der Geschlechter gelegt, was zu einem Frauenanteil von 43 % bei Führungskräften geführt hat. Durch halbjährliche Mitarbeitergespräche, Mitarbeiterinformationen und Betriebsausflüge wird die soziale Integration aller Mitarbeiter gefördert. Mittels Fragebogen wird die Zufriedenheit regelmässig erhoben, woraus anschliessend Verbesserungsmassnahmen abgeleitet werden. Bei der Kapitalerhöhung im Jahr 2001 wurden 10 % für die Mitarbeiter reserviert und durch diese auch gezeichnet. Im Jahr 2000 genossen die Mitarbeiter im Schnitt fast eine Woche lang Ausbildung, wobei knapp die Hälfte dieser Zeit zu Umweltthemen geschult wurde.

Gute Arbeitsbedingungen	<input checked="" type="checkbox"/>
Aktive Familienförderung	<input checked="" type="checkbox"/>
Aktive Frauenförderung	<input checked="" type="checkbox"/>
Regelmässige Mitarbeiterbefragungen	<input checked="" type="checkbox"/>
Gesundheitsförderung	<input checked="" type="checkbox"/>
Beteiligungsprogramme für Mitarbeitende	<input checked="" type="checkbox"/>
Kennzahlen vorhanden	<input checked="" type="checkbox"/>

## Anspruchsgruppen

Durch die Mitgliedschaft in verschiedenen Umweltorganisationen und Interessenverbänden erhält die Umweltbank ein Netzwerk, das für die Finanzierung von Umweltprojekten wichtige Kontakte bietet. Es werden Fäden zu öffentlichen Instituten wie der Kreditanstalt für Wiederaufbau geknüpft, was es erlaubt, eigene Produkte mit öffentlichen Fördermitteln zu verbinden. Die Lieferanten müssen gewährleisten, dass die gelieferten Produkte Umweltkriterien erfüllen, was auch mittels Stichproben und Befragungen überprüft wird.

Aktiver Stakeholderdialog	<input checked="" type="checkbox"/>
Umweltstandards für Lieferanten	<input checked="" type="checkbox"/>
Sozialstandards für Lieferanten	<input type="checkbox"/>
Unabhängiges Monitoring von Lieferanten	<input type="checkbox"/>
Richtlinien Kundendaten	<input checked="" type="checkbox"/>
Richtlinien Geschäftsethik	<input checked="" type="checkbox"/>

Sabine Döbeli

